



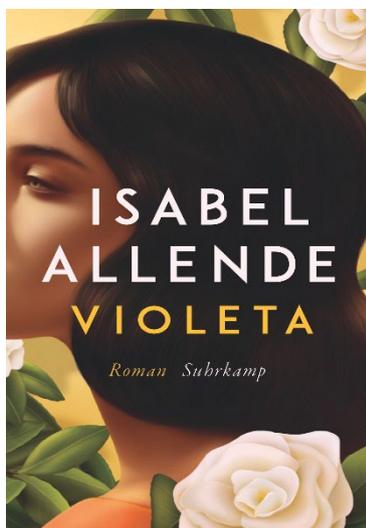
Was man sieht, wenn man über das Meer blickt
Roman von Fabio Geda

Mitten in einer Ehekrise reist Andrea nach New York, in die Stadt seiner Jugend. Seit einem Aufenthalt vor vielen Jahren sehnt er sich hierhin zurück. Was als Kurzurlaub beginnt, wird zu einem alles verschlingenden Strudel an Eindrücken, Erlebnissen und Erinnerungen – doch zu Hause in Italien wartet Andreas Familie auf ihn, und eines Tages muss er sich zwischen altem und neuem Leben entscheiden. Warmherzig und klug verwebt Fabio Geda die Schicksale seiner Charaktere miteinander, bis ein Netz entsteht, das die ganze Welt zu umspannen scheint.



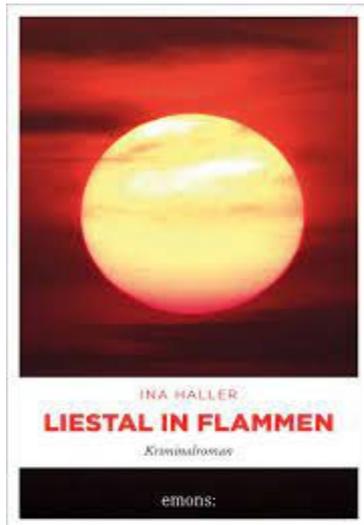
Nur noch ein einziger Tag
Roman von Colleen Hoover

Manchmal verletzen dich die am tiefsten, die du am meisten liebst. Als Lily Ryle kennenlernt, scheinen all ihre Träume wahr zu werden: eine neue Stadt, der erste Job und dann noch Ryle – attraktiv, wohlhabend und bis über beide Ohren in Lily verliebt. Vergessen ist Lilys schwierige Kindheit. Vergessen auch Atlas, ihre erste Liebe. Doch dann trifft Lily zufällig Atlas wieder, und auf einmal zeigt Ryle sich von einer Seite, die sie niemals von ihm erwartet hätte.



Violeta
Roman von Isabel Allende

An einem stürmischen Tag des Jahres 1920 kommt sie zur Welt, jüngste Schwester von fünf übermütigen Brüdern, Violeta del Valle. Die Auswirkungen des Krieges sind noch immer spürbar, da verwüstet die Spanische Grippe bereits ihre südamerikanische Heimat. Zum Glück hat der Vater vorgesorgt, die Familie kommt durch, doch schon droht das nächste Unheil, die Weltwirtschaftskrise wird das vornehme Stadtleben, in dem Violeta aufwächst, für immer beenden, die del Valles ziehen sich ins wild-schöne Hinterland zurück. Dort wird Violeta volljährig, und schon steht der erste Verehrer vor der Tür.

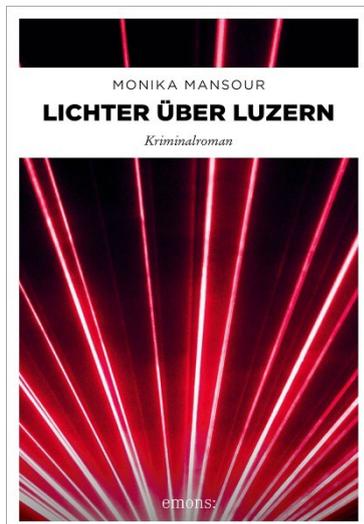


Liestal in Flammen

Krimi von Ina Haller

Samanthas Chefin wird ermordet in ihrem Haus aufgefunden. Kurz darauf werden Brandanschläge im Umfeld der Toten verübt. Haben Unstimmigkeiten zwischen ihr und ihrem Bruder zu einem verhängnisvollen Familienstreit geführt?

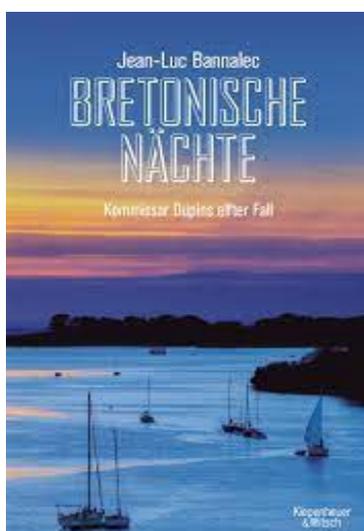
Als Zeugenaussagen darauf hinweisen, dass Samantha selbst mit den Verbrechen in Verbindung steht, gerät sie nicht nur ins Visier der Kantonspolizei, sondern auch in das des wahren Täters.



Lichter über Luzern

Krimi von Monika Mansour

Seltene Lichter leuchten über Luzern und bringen die Stadt weltweit in die Schlagzeilen. Von einer Alien-Invasion ist die Rede, denn immer wieder verschwinden Menschen, die nach ihrer Rückkehr überzeugt sind, auf einem Raumschiff gewesen zu sein. Cem Cengiz und sein Ermittlerteam glauben nicht an ausserirdische Entführer, doch dann gibt es die ersten Todesopfer, umgekommen durch unerklärliche Strahlung. Haben sich tatsächlich Aliens in der Leuchtenstadt niedergelassen oder treibt ein irdischer Psychopath sein mörderisches Spiel?



Bretonische Nächte

Krimi von Jean-Luc Bannalec

Während der bretonische Sommer auch im Oktober frohgemut weitermacht, die Sonne vom Himmel strahlt und die Nächte lau sind, ereilt Kadegs Familie ein schwerer Schicksalsschlag. Seine 89-jährige Tante verstirbt, nachdem sie von einer Reihe »Vorzeichen des Todes« heimgesucht wurde. Doch damit nicht genug, Kadeg wird auf ihrem Anwesen lebensgefährlich angegriffen. Kommissar Dupin und sein Team sind bis ins Mark erschüttert und suchen auf dem Gelände der geschichtsträchtigen ehemaligen Abtei, die Kadegs Tante bewohnte, nach möglichen Gründen für die Tat. Bald mehren sich die Merkwürdigkeiten. Was hat es mit den sensationellen Vogelsichtungen an der Côte des Légendes auf sich, die Kadegs Tante kurz vor ihrem Tod notiert hat? Und welche Geheimnisse verbergen die anderen Familienmitglieder?



Gründerinnen

Sachbuch von Alexandra Beckstein, Anja Maurer

Die Zahl der Frauen, die in der Schweiz ein Start-up-Unternehmen gründen, ist sehr gering. Nur gerade neun Prozent aller, die sich mit einem Start-up selbstständig machen, sind Frauen. In diesem Buch werden Start-up-Gründerinnen porträtiert, die in den letzten fünf Jahren – mit einer innovativen Geschäftsidee bzw. Problemlösung – den Schritt gewagt und ein Unternehmen gegründet haben. Hier werden Start-ups und ihre Macherinnen aus unterschiedlichsten Branchen (FinTech, Gesundheit, Kommunikation, Gesellschaft usw.) vorgestellt.



Graffiti School

Sachbuch von Christoph Ganter

Graffiti, Tags, Throwups, Blockbuster, Wildstyles – die Begriffsvielfalt ist so bunt wie die Handschriften der Künstler. Mit »Graffiti School« liegt nun der ultimative Überblick zu allen Fragen rund um die Kunst aus der Spraydose vor. Auch wenn die Meinungen, ob das kunstvoll oder eher kriminell ist, häufig noch auseinandergehen, hat zumindest der Markt längst entschieden und honoriert die Arbeiten von Aktivisten wie Banksy oder Blek le Rat ebenso hoch wie die anderer zeitgenössischer Künstler.



Burger – Lieblings-Fastfood selbst gemacht

Sachbuch von Alexander Dölle, Sarah Schocke

Die besten Burger der Stadt gibt's jetzt zu Hause! Früher war ein Burger nur ein Burger, aber mittlerweile hat sich der saftige Hochstapler zum echten Allrounder entwickelt. Zwischen die Brötchenhälften kann man alles packen, worauf man Lust und Laune hat: Erlaubt ist, was schmeckt - und am besten schmeckt es selbst gemacht! Sie haben Hunger auf neue Ideen für Ihr Lieblings-Fastfood? Dann kommt der GU-Küchenratgeber Burger gerade recht. Ob Crispy-Chicken-Burger, Sonntags-Burger mit Kasseler oder Seelachs-Burger mit Gurkensalat - da läuft einem schon beim Blättern das Wasser im Mund zusammen.



Tenor

Film von Claude Zidi Jr.

Der talentierte Rapper Antoine schlägt sich als Lieferdienst-Kurier in den Pariser Banlieues durchs Leben. Bei einer Sushi-Lieferung in der Pariser Oper trifft er durch Zufall auf Madame Loyseau, die sein Talent als Opersänger sofort erkennt. Als Madame Loyseau Antoine als Schüler aufnimmt, verbirgt er seinen neuen Traum vor seinen Freunden und seiner Familie und stürzt sich in ein Doppelleben zwischen der vergoldeten Pariser Oberschicht und der rauen und gleichzeitig familiären Vorstadt. Doch bald holt die Wirklichkeit Antoine ein und zwingt ihn, seine eigene Stimme zu finden. Zwei verschiedene Welten, zwei Generationen und zwei Musikgenres vereint in einem Film.



Notre-Dame in Flammen

Film von Jean-Jacques Annaud

Am 15. April 2019 bricht in der Notre-Dame ein Feuer mit verheerenden Folgen aus. Fatale Zufälle und unfassbares Versagen führen zum grössten Schaden, den das Pariser Wahrzeichen in seiner Geschichte je erleiden musste. Minute für Minute werden die Ereignisse des Brands rekonstruiert, bei denen mutige Männer und Frauen in einer riskanten, heldenhaften Rettungsaktion ihr Leben aufs Spiel setzen, um die weltberühmte Kathedrale vor der Zerstörung zu bewahren.



Monsieur Claude und sein grosses Fest

Film von Philippe de Chauveron

Monsieur Claude, der Meister der formvollendeten Zerknirschung, ist zurück! Seit den multikulturellen Hochzeiten seiner vier Töchter sind er und seine Frau Marie zwar gestählte Profis im Anzapfen tiefster Toleranzreserven, doch die sind allmählich aufgebraucht. Denn die ungeliebten Schwiegersöhne sind jetzt auch noch ihre Nachbarn! Ihr ständiges Gezänk über Äpfel, die auf Petersilie fallen, das jüdische Zuckerfest und die arabische Grillparty entlocken ihm ungeahnte Fähigkeiten in den Disziplinen Durchatmen, Augenbrauen-Hochziehen und plötzliches Verschwinden. Zum 40. Hochzeitstag planen die Töchter indes still und heimlich sein persönliches Armageddon: eine XXL-Familienfeier mit allen Schwiegereltern aus der ganzen Welt. Am Horizont zeichnet sich ein Massaker der interkulturellen Gehässigkeiten ab.